



## uvex x NÜRNBERGER

### Der Stilpreis „Sitz und Einwirkung“ von 1997 bis heute

**Sicheres Reiten liegt uns am Herzen. Sicheres Reiten resultiert aus dem auf Vertrauen und Harmonie basierenden Verhältnis zwischen Reiter und Pferd.**

Stillstand ist Rückschritt. Und weil sich der NÜRNBERGER BURG-POKAL seit seinen Anfängen im Jahr 1992 beständig weiterentwickelt hat, gab es immer wieder Neuerungen: erst der Führzügel-Wettbewerb, später der Stilpreis, der auf Anregung der „Väter“ des NÜRNBERGER BURG-POKALS, Hans-Peter Schmidt und Dr. Reiner Klimke, im Finale 1997 erstmals verliehen wurde.

Seit über 25 Jahren wird im Finale des NÜRNBERGER BURG-POKALS ein Zeichen für gefühlvolleres Reiten und ausbalanciertes Sitzen gesetzt. Mit dem Stilpreis werden Reiter ausgezeichnet, die gerade mit ihrer Verbindung zum Partner Pferd auffallen. Auffällig, diese Reiter sind meist keine „One-Horse-Wonder“. Es sind Ausbilder wie Jessica von Bredow-Werndl, Ingrid Klimke und Helen Langehanenberg, die diesen Preis bereits mehrfach gewinnen konnten.

Zusammen mit DEM Partner in Sachen Sicherheit und Stil – uvex – geht der NÜRNBERGER BURG-POKAL in seiner 33. Saison noch einen Schritt weiter: Bereits auf jeder der 8 Finalqualifikationen wird ein Teilnehmer mit dem Stilpreis ausgezeichnet. Die Entscheidung trifft dabei, wie für den Stilpreis seit 1997 üblich, das Richterergremium der Prüfung. Kurz vor der Siegerehrung kommen die 5 zumeist international hocherfahrenen Fachleute zusammen und beraten über den Preisträger. Dotiert ist der Preis mit einem Wertgutschein aus dem Hause uvex.

Das korrekt ausgebildete, sicher an den Hilfen stehende Pferd kann seine volle Ausstrahlung nur dann entfalten, wenn sein Reiter die hohe Kunst der Dressur in all ihren Facetten und Feinheiten beherrscht. Darum ist der Stilpreis mehr als ein kleines Extra. Er belohnt den Künstler im Sattel, der mit Bewegungsgefühl und reittechnischer Meisterschaft auf das Pferd eingeht. Nur so können die besten Voraussetzungen für Partnerschaft und Vertrauen in der Arbeit mit dem Pferd geschaffen werden.



Stilpreis geht nach Finnland: Mit Don Domingo (linkes Bild) und Bond Girl (rechtes Bild) zeigte Emma Kanerva bereits in den Finalqualifikationen in Bettenrode und Elmlohe wie erfolgreich pferdegerechtes Reiten sein kann. Der erstmals zusammen mit uvex vergebene Stilpreis „Sitz und Einwirkung“ war der verdiente Lohn für zwei feine Finalrunden.

Foto: Stefan Lafrentz

### Die Stilpreis-Gewinner in chronologischer Reihenfolge

2023	Emma Kanerva
2022	Andrina Suter
2021	Charlott-Maria Schürmann
2020	Isabel Freese
2019	Kira Wulferding
2018	Kira Wulferding
2017	Matthias Bouten
2016	Ingrid Klimke
2015	Matthias Bouten
2014	Charlott-Maria Schürmann
2013	Kathleen Keller
2012	Juliane Brunkhorst
2011	Helen Langehanenberg
2010	Kathrin Meyer zu Strohen
2009	Jessica von Bredow-Werndl und Dorothee Schneider
2008	Ingrid Klimke
2007	Victoria Max-Theurer
2006	Helen Langehanenberg
2005	Brigitte Wittig
2004	Ingrid Klimke
2003	Jessica von Bredow-Werndl
2002	Lisa Wilcox
2001	Anja Plönzke und Lisa Wilcox
2000	Falk Rosenbauer
1999	Nicole Uphoff
1998	Nicole Uphoff
1997	Brigitte Wittig

Personen- und Funktionsbezeichnungen stehen für alle Geschlechter gleichermaßen.